



Die Verantwortlichen des Burgvereins v.l. 1. Vorsitzender Josef Holl, Franz Bückenleib, Bürgermeister Alfred Meier, Andreas Schmid, Erwin Krotter im wieder hergestellten Innenhof der Burganlage.

Den Auftrag erfüllt

ENGAGEMENT Der Burgverein unterstützt die Gemeinde finanziell.

LUPBURG. Der Burgverein kommt auch in diesem Jahr seinem satzungsgemäßen Auftrag nach und unterstützt die Marktgemeinde sowohl finanziell als auch mit Eigenleistungen

bei den Renovierungs- und Wiederaufbaumaßnahmen im gesamten Burgareal. 1. Vorsitzender Josef Holl führte dazu folgende Beispiele an: Die Kosten für das Betonieren einer Zugplatte über dem Gewölbekeller im Bereich des Nordtraktes in Höhe von ca. 6500 Euro hat der Burgverein übernommen bzw. bezahlt. Die Bauarbeiten wurden von der Firma Meier-Bau, Lupburg, ausgeführt. Beim Aufbauen

der Aussichts-Plattform auf dem Bergfried mit dem dazu erforderlichen Treppenaufgang haben die Vereinsmitglieder ca. 50 Arbeitsstunden an freiwilligen Leistungen erbracht, damit die Plattform noch vor dem Weihnachtsmarkt installiert werden konnte. Hierfür waren Grab- und Tragarbeiten auf der höchsten Baustelle Lupburgs auszuführen.

Zu diesen Leistungen kommen hinzu das Aufstellen eines Christ- bzw. Weihnachtsbaumes am Kriegerdenkmal und das Anbringen eines beleuchteten „Stern von Bethlehem“ an der südlichen Burgmauer. Der Burgverein dankt allen freiwilligen Helfern für ihren unentgeltlichen Einsatz sowie der Sparkasse Parsberg, die sich immer wieder mit großzügigen Spendeneinbring.

(pwa)